

PROTOKOLL

über die

öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungsdatum: Dienstag, den 02.09.2025
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:42 Uhr
Ort, Raum: Bothel im Bürgerhaus Bothel, Horstweg 19, 27386 Bothel

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den folgenden Seiten.

gez.

(Manfred Struck)
Vorsitz

gez.

(Dirk Eberle)
Samtgemeindebürgermeister

gez.

(Sonja Reimann)
Protokollführung

Anwesenheitsliste

zur öffentlichen Sitzung des Finanzausschusses am 02.09.2025

Vorsitzende/r

Struck, Manfred SPD / Liste

Stv. Vorsitzende/r

Wulff, Sibylle SPD / Liste

Mitglieder

Hoppe, Ursula CDU

Hornhardt, Gabriele, Dr. GRÜNE / BLM

Lüdemann, Rolf CDU

Wiedemann, Jens CDU

Stv. Mitglieder

Meyer-Diercks, Michael CDU

Vertretung für RH Woltmann

Verwaltung

Behr, Volker Allgemeiner Stellvertreter

Eberle (HVB), Dirk Samtgemeindebürgermeister

Koopmann, Henrik Samtgemeindeoberinspektor

Reimann, Sonja Protokollführung

Abwesend:

Mitglieder

Woltmann, Malte CDU

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung
- 3 Genehmigung des Protokolls 01/2024 vom 03.12.2024
- 4 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters
- 5 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 nebst 1. Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan
Vorlage: 01-36/2025
- 6 Behandlung von Anfragen und Anregungen

TOP 1 Eröffnung, Feststellung der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Struck eröffnet die Sitzung, begrüßt die Ausschussmitglieder, die Zuschauer, die Presse (Frau Barth) und die Verwaltung. Sodann stellt er die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit des Finanzausschusses fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und vorliegender Anträge sowie Beschlussfassung über nichtöffentliche Behandlung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einvernehmlich festgestellt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls 01/2024 vom 03.12.2024

Das Protokoll 01/2024 vom 03.12.2024 wird mit 4 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen genehmigt.

Es wird einstimmig beschlossen: Ja: 4 Nein: 0 Enthaltungen: 3

TOP 4 Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

SGBM Eberle hat keine Mitteilungen an den Finanzausschuss.

TOP 5 Nachtragshaushaltssatzung 2025 nebst 1. Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan Vorlage: 01-36/2025

Vorsitzender Struck erteilt SGOI Koopmann für weitere Ausführungen das Wort.

SGOI Koopmann schildert die finanzielle Lage anhand einer Powerpoint-Präsentation.

Vorgestellt wird:

- eine Prognose der Kommunalfinanzen
- Entwicklung der kommunalen Finanzierungssalden
- Entwicklung des Finanzierungssaldo der Samtgemeinde Bothel einschl. der Mitgliedsgemeinden und der Ursachen (Personalkostensteigerung usw.) sowie der aktuellen Finanzlage in der Samtgemeinde Bothel

- Vergleich der Investitionen von 2012 bis 2024
- Entwicklung der Liquidität

Abschließend wird festgestellt, dass eine Überprüfung der Abgaben unumgänglich ist. Dieses betrifft u.a. die KITA-Gebühren, Gebühren für Feuerwehreinsätze, Friedhofsgebühren, Abwassergebühren, Hundesteuer, Verwaltungskosten-Satzung und Abwasserbeiträge.

Eine Erhöhung der Grundsteuern und Samtgemeindeumlage sollte vermieden werden.

Im Anschluss an diese Ausführungen erläutert SGOI Koopmann den Nachtragshaushalt und geht auf sämtliche Veränderungen ein.

SGOI Koopmann erklärt, dass der Ansatz in 2025 im HH-Plan für die Auftragsvergabe vorhanden sein muss, auch wenn die Mittel in 2025 nicht abfließen.

RF Dr. Hornhardt stellt abschließend die Notwendigkeit der Ausschreibung der Stelle des Klimamanagers in Frage. Weiterhin moniert Sie die erhöhten Ausgaben für die Erweiterung des Rathauses sowie die Notwendigkeit der PV-Anlage und des Neubaus eines Feuerwehrhauses in Brockel und wird aus den vorgenannten Gründen dem Nachtragshaushalt nicht zustimmen.

RF Hoppe bedankt sich nochmals bei SGOI Koopmann für den ausführlichen Bericht und ergänzt, dass alle Einsparungen im Vorfeld geprüft wurden. Sie stellt den Antrag auf Beschlussfassung wie vorgelegt.

RH Lüdemann hinterfragt die Kreditaufnahme und bemängelt, dass Ansätze für nicht durchgeführte Maßnahmen erneut veranschlagt werden und so mehrfach über die SG-Umlage finanziert werden.

SGOI Koopmann ergänzt hierzu, dass für eine ausgewogene Finanzierung der Investitionen mehr Eigenkapital verwendet werden müsste. Wenn Unterhaltungsmaßnahmen nicht wie geplant durchgeführt werden, bei der Kalkulation der SG-Umlage jedoch berücksichtigt wurden, dienen diese Mittel einer Verringerung der Kreditaufnahme und kommen so allen Mitgliedsgemeinden in den zukünftigen Jahren zugute.

RH Wiedemann stimmt dem zu und betont, dass das Zusammenspiel zwischen der Samtgemeinde und den Mitgliedsgemeinden stimmen muss.

Es werden keine weiteren Fragen hierzu von den Ausschussmitgliedern gestellt.

Vorsitzender Struck bedankt sich bei SGOI Koopmann für die Ausführungen.

AV Behr erläutert das Zustandekommen der Ausschreibung der Stelle des Klimaschutzmanagers. Die Ausschreibung beruht auf einem Antrag der CDU und soll – vorbehaltlich einer Zustimmung - unbefristet ausgeschrieben werden, um die Attraktivität zu steigern.

Weiterhin ist eine Sanierung des Rathauses wie z.B. die Erneuerung des Teppichs im Rathaus bereits seit Jahren geplant und dringend erforderlich.

Vorsitzender Struck verliest den Antrag zur Abstimmung.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2025 nebst Nachtragshaushaltsplan und Stellenplan wird beschlossen.

Es wird mehrheitlich beschlossen: Ja: 6 Nein: 1 Enthaltungen: 0

TOP 6 Behandlung von Anfragen und Anregungen

Anfragen oder Anregungen werden nicht geäußert, sodass Vorsitzender Struck die Sitzung um 19:42 Uhr schließt.